

[fol. 93r]

	<i>Das Schaf per 11¾ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
17. 9ber	Georg Reiser a Irfenstorf	1	6½
	Leonhardt Prant a Teugn	—	13¾
	Hanns Ziegler a Wolffsbuech	1	5¾
	Michael Perner daselbs	1	2
	Anndre Sonner alda	—	5
	Leonhardt Dorn a Irnsing	1	2
	Hanns Präntl aldort	—	5
	Hanns Wachter daselbs	1	1
	Georg Sünzinger a Höfern	—	16
	Michael Stängl a Eining	1	5½
	Hanns Öbenhöch a Däßwanng	1	11
	Leonh. Stadler a Haimblmül	1	1
	Georg Zeller a Reissing	—	8¾
	† ¹⁹² Bärtlme Planckh a Puelach	1	2½
	Hanns Stänngl a Itlhouen	1	13½
	Georg Glaser a Wissing	1	½
	Anndre Möner a Freinhausen	1	¾
	Georg Eberl aldort	1	15
	den 16. Xber	Wolf Schmitpaur a Leürndorf	1
Michael Scheüch a Haußn		1	2
Hans Schüpl a Freinhausen		—	19
Leonhardt Hakh alda		1	¼

Huius Schaf 22 [Metzen] 17¾¹⁹³

[fol. 93v]

	<i>Das Schaf per 11¾ Gulden</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
den 29. Xber	Georg Koch a Irfenstorf	1	—
	Michael Dinckner a Eglstorf	2	5
	Niclas Anngerer aldort	1	10
	Hanns Hainrich Hauckh a Staubing	1	5½
	Wolf Prunner daselbs	1	1½
	Georg Heiss a Käßflberg	1	4
	Adam Firlir a Pötling	—	17½
	Hanns Franckh a Rosolln	1	4
	<i>Huius Schaf</i>	10	7½
	<i>Summa des nach 11¾ Gulden erkhaufften</i> Waizen thuet		
	110 Schaf 18 Mezen		
	<i>zu Gelt</i>		
	1303 fl. 4 kr. 2 dn.		

¹⁹² Ob es sich hier um ein Kreuz zur Anzeige dessen handelt, daß Bartholomäus Plank gestorben ist, ist nicht deutlich sichtbar, es kann sich auch um ein Merkzeichen des Schreibers handeln. Sh. RB_Original 1656, S. 184.

¹⁹³ Über der Summe ist die durchgestrichene Ziffer „6“ zu lesen; sh. hierzu oben, S. 77, Anm. 138.